

An die
Vorsitzenden der
VDH-Mitgliedsvereine

me-bü / 26. April 2010

Kennzeichnung von Hunden

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir kommen zurück auf unser Rundschreiben Nr. 6/2010 vom 02. März 2010.

Zum aktuellen Sachstand:

1. In der letzten Sitzung der Tierschutzreferenten der Bundesländer wurde die Thematik angesprochen und über die Aktivitäten und die Position des VDH berichtet. Die Tierschutzreferenten haben die bisherigen Aktivitäten des VDH sehr positiv zur Kenntnis genommen und haben Verständnis, dass eine Übergangszeit erforderlich ist. Die Forderung des VDH, neben dem generellen Chippen der Welpen zukünftig zusätzlich das Tätowieren bei einigen Rassen zu gestatten, wurde in einer ersten Diskussionsrunde zurückgewiesen.
2. Der VDH wird entsprechend dem Anliegen mehrerer Jagdhund-Zuchtvereine seine Forderung, zukünftig neben dem generellen Chippen das zusätzliche Tätowieren bei einigen Rassen zu gestatten, offiziell in die nächste Sitzung der Tierschutzreferenten der Bundesländer (Herbst 2010, genauer Termin steht noch nicht fest) einbringen. Die betreffenden Jagdhund-Zuchtvereine werden gebeten, ihre Argumente einzureichen, damit diese in eine Vorlage des VDH eingearbeitet werden können.
3. Es wird nochmals ausdrücklich darauf hingewiesen, dass es zu Anzeigen kommen kann, wenn zukünftig tätowiert wird. Die Tatsache, dass man auf der Ebene der Tierschutzreferenten der Bundesländer Verständnis für eine Übergangszeit hat, bedeutet nicht, dass Anzeigen von Einzelpersonen ausgeschlossen werden können.
4. Den Rückmeldebogen des Rundschreibens Nr. 6/2010 vom 02. März 2010 haben inzwischen 96 von 155 Zuchtvereinen im VDH zurückgeschickt. Allen Einsendern herzlichen Dank! Die Zuchtvereine, die bisher den Rückmeldebogen nicht zurückgeschickt haben, werden dringend gebeten, dies umgehend nachzuholen. (Sie erhalten zeitgleich gesondert eine Erinnerung.)
Eine vorläufige Auswertung der Rückmeldebögen hat ergeben:
Anzahl der Zuchtvereine im VDH: 155
Anzahl der Rückmeldungen: 96
- Davon 6 Zuchtvereine, die derzeit noch kein Chippen vorsehen (Einführung des Chippens aber bereits beschlossen oder Abstimmung darüber in 2010).
- Davon weitere 6 Zuchtvereine, die neben dem Chippen auch das Tätowieren ermöglichen.

Für evtl. Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Bernhard Meyer
Hauptgeschäftsführer